

## **8. Satzung zur Änderung der Satzung über die Gebührenerhebung für die Prüfungstätigkeit des Rechnungsprüfungsamtes (Abteilung Revision und Vergabe) des Lahn-Dill-Kreises**

Auf Grund des § 5 der Hessischen Landkreisordnung (HKO) in der Fassung vom 1. April 2005 (GVBl. I 2005 S. 183), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 24. März 2010 (GVBl. I S. 119, 120) und des § 129 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung vom 1. April 2005 (GVBl. I 2005, S. 145) zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 24. März 2010 (GVBl. I S. 119) sowie der §§ 1, 2 und 9 des Gesetzes über kommunale Abgaben (KAG) vom 17. März 1970 (GVBl. I S. 225), zuletzt geändert durch Gesetz vom 31. Januar 2005 (GVBl. I 2005 S. 54) hat der Kreistag des Lahn-Dill-Kreises in seiner Sitzung am 4. Oktober 2010 die nachstehende 8. Satzung zur Änderung der Satzung über die Gebührenerhebung für die Prüfungstätigkeit des Rechnungsprüfungsamtes (Abteilung Revision und Vergabe) des Lahn-Dill-Kreises vom 8. Dezember 1981 beschlossen.

### **Artikel I**

a) § 2 Abs. 1 der Satzung erhält folgende Fassung:

Die nach § 1 zu entrichtenden Prüfungsgebühren betragen 480,00 € für jeden Arbeitstag, den ein mit der Prüfung beauftragter Bediensteter des Rechnungsprüfungsamtes inner- oder außerhalb seines Dienstsitzes verbringt. Reisekosten werden daneben nicht besonders berechnet.

b) § 2 Abs. 2 der Satzung erhält folgende Fassung:

Nehmen die Prüfungsarbeiten keinen vollen Tag in Anspruch, wird die Prüfungsstunde mit 60,00 € berechnet.

### **Artikel II**

Diese Änderungssatzung tritt am 1. Januar 2011 in Kraft.

Wetzlar, 10.12.2010

Wolfgang Schuster  
Landrat

Wolfgang Hofmann  
Erster Kreisbeigeordneter